

**„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“**

Mt. 18,20<sup>1</sup>

Unsere Ordnung hat zum Ziel, das Schulleben vieler unterschiedlicher Menschen mit Regeln zu versehen, auf die sich alle berufen können, die alle schützen sollen.

An unserer Schule sollen sich alle Menschen wohlfühlen können. Das geht nur, wenn jeder den anderen respektiert, wenn alle aufeinander achten.

Und das geht so:

- Wir grüßen und helfen einander.
- Wir beachten Gesprächsregeln und pflegen einen freundlichen Umgangston.
- Wir achten die Gefühle aller Mitglieder unserer Schulgemeinschaft und gehen verantwortungsbewusst mit Nähe und Abstand um.
- Wir gehen achtsam mit dem Eigentum anderer und mit dem Schulgebäude und seiner Einrichtung um.
- Versehen oder Fehler können und dürfen jedem passieren. Wir stehen dafür gerade und belasten die Gemeinschaft nicht mit Ausreden und Vertuschungen.
- Konflikte lassen sich nicht immer vermeiden, müssen aber friedlich gelöst werden. Wenn das nicht geht, dann holen wir uns Hilfe oder warten bis ein ruhiges Gespräch möglich ist.  
Lehrer und andere Mitarbeiter haben Schülern gegenüber in angespannten Situationen zunächst das letzte Wort, bis auch hier ein ruhiges Gespräch möglich ist.
- Wir halten unseren Bereich in Ordnung und sorgen alle gemeinsam für Sauberkeit im Schulhaus.
- Klassen-, Jahrgangs- und Schulgottesdienste stärken unsere Gemeinschaft.
- Schulfremden Besuchern begegnen wir freundlich und geben Auskunft auf ihre Fragen.

---

<sup>1</sup> Dieser Satz stammt aus dem Matthäus-Evangelium: Jesus erklärt seinen Jüngern in diesem Kapitel wie ihre Gemeinschaft funktionieren soll.

# Schulordnung

## Zeiten

Die Schule wird um 7.30 Uhr geöffnet.

Schüler, denen es nicht anders möglich ist, können eine „rote Karte“ für einen früheren Einlass beantragen.

<b>Klassen 5 - 10</b>	
7.30	Ankommenszeit
8.00 - 9.30	1./2. Std
25 Minuten Frühstückspause	
9.55 - 10.40	3. Std
5 Minuten Pause	
10.45 - 11.30	4. Std
10 Minuten Pause	
11.40 - 12.25	5. Std
5 Minuten Pause	
12.30 - 13.15	6. Std (Mittagspause)
13.15 - 14.00	7. Std (Mittagspause)
10 Minuten Pause	
14.10 - 14.55	8. Std
5 Minuten Pause	
9. / 10 Std	15.00 - 16.30

<b>Klassen 11 und 12</b>	
7.30	Ankommenszeit
8.00 - 9.30	1./2. Std
25 Minuten Frühstückspause	
9.55 - 11.25	3./4. Std
5 Minuten Pause	
11.30 - 13.00	5./6. Std
25 Minuten Mittagspause	
13.25 - 14.55	7. / 8. Std
5 Minuten Pause	
15.00 - 16.30	9. / 10 Std
16.30 - 18.00	11. / 12. Std

Silentium I findet von 14.10 – 15.00, das Silentium II von 15.00 – 16.00 statt.

Diese Zeitspannen sind bindend.

Alle Schüler dürfen sich bis 16.30 Uhr (freitags bis 15.30 Uhr) in der Schule aufhalten.

## Schulalltag

Jeder Schultag beginnt mit einem gemeinsamen Gebet.

Lehrer und Schüler erscheinen so rechtzeitig zu jeder Stunde, dass der Unterricht pünktlich beginnen kann.

Die Schüler bereiten vor Beginn der ersten Stunde und zwischen zwei Fächern ihren Arbeitsplatz vor.

Fachräume sind in der Regel verschlossen. Sollte der Lehrer noch nicht da sein, wartet die Klasse in Ruhe vor dem Fachraum, auch wenn der offen ist.

Erscheint ein Fachlehrer 10 Minuten nach Beginn der Unterrichtsstunde nicht, geben die Klassensprecher im Sekretariat Bescheid. Die Klasse verhält sich derweil ruhig im Klassenraum.

Der Ordnungsdienst sorgt jederzeit für Ordnung auf dem Boden und eine geputzte Tafel.

Nach dem letzten Unterricht im Klassenraum werden die Stühle hochgestellt, die Fenster geschlossen und das Licht gelöscht. Der unterrichtende Lehrer verlässt als letzter den Raum oder vergewissert sich, dass zurückbleibende Schüler die Verantwortung für die Ordnung im Raum übernehmen.

Jedem Schüler steht ein Schließfach zur Verfügung, das in seiner Verantwortung steht.

Pausenzeiten dienen der Erholung aller. Wer spielen möchte, darf andere nicht dadurch stören, auch nicht durch potentiell gefährliche Aktionen auf dem Schulhof wie Schneeballwerfen und manche Ballspiele.

## Mittagessen

Jacken und Schultaschen bleiben im Klassenraum.

Alle Schüler halten sich an die ihnen vorgegebenen Essenzeiten.

Das Essen wird auf Tablett ausgeteilt. Jeder hinterlässt seinen Platz sauber.

Je Essenmarke gibt es Essen für nur eine Person. Jeder kann für sich eine zweite Portion nachholen.

Wer sich wiederholt über diese Regeln hinwegsetzt, kann vorübergehend von den Mahlzeiten ausgeschlossen werden.

Besteck und Gläser gehören nur zum Mittagessen und dürfen nicht „entführt“ werden.

Ein wechselnder Ordnungsdienst räumt vor der 1. Stunde und nach 14.00 Uhr die Essenbereiche auf.

## Zeiten und Orte

	<b><u>in den Pausen erlaubt</u></b>	<b><u>verboten</u></b>
<b><u>Forum und Schülertreff</u></b>	- von Herbst- bis Osterferien - in Regenpausen - zur Mittagszeit <i>nur</i> zum Essen	- von Oster- bis Herbstferien
<b><u>Schulhof</u></b>	immer	
<b><u>Sportplatz<sup>2</sup></u></b>	- in der großen Pause - zur Mittagspause (12.30 – 14.00)	
<b><u>Bibliothek</u></b>	fast immer	in der ersten großen Pause (9.30 – 9.55)
<b><u>Innenhof</u></b>	- zum Mittagessen für alle	
<b><u>Klassenräume</u></b>	- nur in der Mittagspause - in Regenpausen	
<b><u>Flure, Aktionsflächen</u></b>	- in Regenpausen	- wenn angrenzende Klassen Unterricht haben

Oberstufenschüler dürfen den Innenhof und die Dachterrasse nutzen.

Das Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit<sup>3</sup> ist bis einschließlich 9. Klasse verboten. Schüler der 9. Klasse dürfen das Schulgelände während der Unterrichtszeit nur verlassen, wenn die Eltern dieser Jahrgangsstufe dem zu Beginn des neuen Schuljahres zustimmen.

Nach 14.10 Uhr stehen die Klassenräume der 5. – 7. Klasse ausschließlich dem Silentium zur Verfügung

### Nutzung technischer Geräte

Die Nutzung von Handys, iPods, internetfähigen Geräten und anderen Kleincomputern gleich welcher Art ist von 7.30 Uhr bis 14.15 Uhr streng verboten, es sei denn sie werden für den Unterricht eingesetzt.

Nach 14.15 Uhr dürfen Handys unter Aufsicht im Schülertreff benutzt werden.

Oberstufenschüler (10. – 12. Klasse) dürfen derartige Geräte in ihren Freistunden und in ihren Räumen nutzen.

Wer sich nicht an diese Vorgabe hält, muss sein Gerät abgeben und kann es nach Unterrichtschluss im Verwaltungstrakt wieder abholen. Im Wiederholungsfall werden die Eltern gebeten, das Gerät abzuholen. Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen können folgen.

Streng verboten ist jederzeit, jemand anderen zu fotografieren oder zu filmen bzw. sich fotografieren oder filmen zu lassen, es sei denn, die Aufnahmen sind vorher durch die Schule beauftragt worden.

Wenn Filme oder Fotografien unserer Schüler und Mitarbeiter, die nicht vom Schulleiter autorisiert wurden, im Internet auftauchen, wird der Verursacher Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen unterworfen und kann deswegen der Schule verwiesen werden.

### Beurlaubungen, Entschuldigungen

Erkrankte Schüler sind morgens möglichst bis um 8.00 Uhr, spätestens bis um 8.30 Uhr, im Schulsekretariat zu melden (Tel. 0381-44040600). Das Schulversäumnis ist danach innerhalb von drei Tagen nach Wiedererscheinen schriftlich beim Klassenlehrer zu entschuldigen.

Für Beurlaubungen bis zu zwei Tagen pro Halbjahr sind die Klassenlehrer, sonst der Schulleiter zuständig. Beurlaubungsanträge für Schüler, die die Zeit unmittelbar vor oder nach den Ferien betreffen, sind frühzeitig immer beim Schulleiter einzureichen und genau zu begründen.

Schüler, die unmittelbar vor oder nach den Ferien wegen einer Erkrankung im Unterricht fehlen, müssen in jedem Fall danach ein ärztliches Attest vorlegen.

auf Beschluss der Schulkonferenz in Kraft gesetzt am 16. Oktober 2017

<sup>2</sup> Sportunterricht hat immer Vorrang!

<sup>3</sup> Die Unterrichtszeit umfasst alle in der und durch die Schule stattfindenden Aktivitäten, für die ein Schüler eingetragen und angemeldet ist, also auch Pausen, Silentium, Förderstunden, AGs, Wege zum Sportunterricht etc.



## Hausordnung

Der Schulleiter übt das Hausrecht aus.

Das Schulgebäude ist regulär von 7.30 bis 16.30 Uhr geöffnet; nur in dieser Zeit stehen Schüler unterschiedlich intensiv unter Aufsicht.

Schulfremde Personen müssen sich im Sekretariat anmelden.

Fahrräder und andere Dinge, die zur Beförderung zur und von der Schule dienen, dürfen auf dem Schulgelände nicht als Spielgeräte genutzt werden. Sie werden nur in den vorgesehenen Ständern abgestellt oder im Klassenraum so verstaut, dass niemand behindert wird.

Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, dürfen nur in begründeten Ausnahmefällen bis zur Schule vorfahren.

Einmal jährlich wird der Alarmfall geprobt. Alle Schüler halten sich genau an die dafür erteilten Belehrungen (Ablauf, Aufstellplätze), selbst wenn sie einen Probealarm vermuten.

Es ist enorm wichtig, die Fluchtwege, insbesondere die Notfalltüren frei zu halten.

Die Schule haftet nicht für verlorene, beschädigte oder gestohlene Gegenstände.

Schulunfälle, Sachbeschädigungen bzw. festgestellte Schäden unklarer Ursache müssen umgehend im Sekretariat gemeldet werden.

Nicht nur der Konsum, sondern auch das Mitbringen von Alkohol, Tabakwaren und anderen Drogen sind verboten. Bei Schülern gefundene Alkohol- und Tabakwaren werden einbehalten und vernichtet.

Bei Schülern - auch bei volljährigen - die sich daran nicht halten, werden - ungeachtet anderer Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen - die Eltern informiert.

Der Fund illegaler Drogen wird der Polizei angezeigt.

Waffen (hierzu zählen auch Messer aller Art), Feuerzeuge, Feuerwerkskörper und andere potentielle Gefahrenquellen sind an der Schule verboten.